

LEBRING
ST. MARGARETHEN

Ausgabe 5 / Oktober 2020

www.lebring-st-margarethen.gv.at

GEMEINDE AKTUELL

Nachrichten für Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf



02

Pensionsantritt
von Pfarrer Dr.
Peter Brauchart



03

Baufortschritt
BikePark-Anlage



21

Aus NMS wird
Mittelschule





ÖkR Franz Labugger
Ihr Bürgermeister

Impressum

Bürgerservice

Mo, 08.00 – 18.00 Uhr
Di–Fr, 08.00 – 12.30 Uhr
Technische Servicehotline für
Wasserversorgung/Kanalssystem
Tel.: 0664 85 70 355

Herausgeber

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Tel.: 03182 24 71 0
E-Mail:
info@lebring-st-margarethen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
und Bürgerbeteiligung, Kultur- und
Vereinswesen, Fremdenverkehr
und Ortsbildpflege

Eigentümer, Verleger, Redaktion

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

Layout / Druck

Werbeagentur HuK
Margarethenstraße 24
8403 Lebring

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

So, 15. November 2020

Nächster Erscheinungstermin

Do, 3. Dezember 2020



WERTE BEVÖLKERUNG

von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf!

Pensionsantritt

VON PFARRER DR. PETER BRAUCHART
MIT 1. SEPTEMBER 2020



Pfarrer **Dr. Peter Brauchart**, Pfarrer des Pfarrverbandes St. Margarethen bei Lebring und Lang, wurde am 29. August 2020 von allen Vereinen, den Gemeindevertretern, den Vertretern der Bildungseinrichtungen, dem Pfarrgemeinderat und der Pfarrbevölkerung von Lebring-St. Margarethen in die Pension verabschiedet.

Dr. Peter Brauchart, der im Juni 2019 sein 40-jähriges Priesterjubiläum feierte, war 32 Jahre lang Pfarrer des Pfarrverbandes.

Ein großer Dank gilt ihm für die sichtbaren Zeichen in seiner Amtszeit, wie die Kirchenrenovierung 1991 um 5,6 Millionen Euro, für den Umbau des Pfarrhofes, der nun im Obergeschoss als Pfarrerwohnung und im Parterre für die Pfarrbevölkerung genützt werden kann, für den Einbau der kunstvoll gestalteten Turmtür, für die Neugestaltung des Kirchhofes und dass seit 1992 wieder abwechselnd Firmungen in St. Margarethen und Lang durchgeführt werden.

Durch seine Begleitung der Menschen bei über 1.100 Taufen, 800 Begräbnissen, über 150 Trauungen, den Erstkommunionen und den Firmungen sowie den unzähligen Begegnungen, die mit ihm stattgefunden haben, wird er der Pfarrbevölkerung in dankbarer Erinnerung bleiben.

Als Abschiedsgeschenk erhielt Pfarrer Dr. Peter Brauchart eine Schale und einen Kelch, gestaltet von der Künstlerin Susanne Baumhake, die auch während vieler Renovierungsarbeiten die Verantwortung für die künstlerische Gestaltung hatte.

Am Ende der Dankesrede im Namen aller Anwesenden wünschte VBgm. OSR Dir. Johann Kießner-Haiden Pfarrer Dr. Peter Brauchart für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und viel Zeit für seine Hobbies. Es wurde auch der Wunsch geäußert, ihn hin und wieder bei Messen im Pfarrverband begrüßen zu dürfen.





BikePark

GROSSTEILS FERTIGGESTELLT

Der geplante BikePark wurde in den letzten Wochen täglich aufgrund der voranschreitenden Bauarbeiten in seiner Form mehr und mehr erkennbar. Die Anlage konnte bereits größtenteils fertiggestellt werden: asphaltierte Fahrflächen, mit Rollrasen begrünte Restflächen, Verrieselungsanlagen zwischen den einzelnen Fahrbereichen, eine Containeranlage mit den notwendigen Sanitäranlagen für Damen und Herren, ein Geräteraum für die Bereithaltung von diversen Gerätschaften für die Pflege vor Ort, die Zufahrt über den Sportplatzweg und die Errichtung der Parkplätze, die aus ökologischer Sicht mit einer Schotterrasenoberfläche ausgeführt wurden.

Der Pumptrack besteht aus unterschiedlich hohen Wellen und Kurven und kann im besten Fall ohne Treten, lediglich durch den Druck des Körpers auf das Rad (engl. „pumping“) befahren werden. Durch die unterschiedlichen Strecken, in welche der BikePark-Lebring unterteilt ist, gibt es sowohl für Anfänger als auch für Geübte zur gleichen Zeit Bike-Feeling pur! Als Bürgermeister freue ich mich besonders, den Kindern und Jugendlichen in Lebring-St. Margarethen sowie allen Interessierten schon bald eine weitere Plattform für die individuelle und sportliche Freizeitgestaltung bieten zu können! Die Eröffnung erfolgt am Montag, dem 26. Oktober 2020!

Hochwasserschutz

MURDAMM BACHSDORF

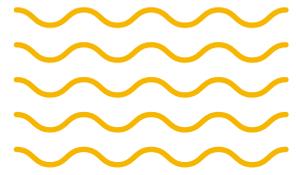


Der geplante Hochwasserschutz im Bereich Bachsdorf wurde in zwei Bauabschnitten errichtet, wobei der Bereich Brücke Überfuhrweg bis zur Feuerweherschule den Bauabschnitt 1 darstellt, hier war die Gemeinde Konsenswerber und der Bauabschnitt 2 vom Bereich Brücke Überfuhrweg in Richtung Süden, wobei hier der Verbund Konsenswerber war. Der Hochwasserschutzdamm in Richtung Süden ist befahrbar und wird vom Verbund für Pflegemaßnahmen des Rückstaubereiches des Murkraftwerkes Gralla benützt. Der Murdamm von der Brücke Überfuhrweg bis zur Feuerweherschule darf nicht befahren und begangen werden. Mit der Fertigstellung der Hochwasserschutzmaßnahmen sind alle bestehenden Gebäude bzw. die bereits ausgewiesenen Baulandflächen laut Flächenwidmungsplan 4.0 als vollwertiges Bauland im Sinne des Hochwasserschutzes anzusehen.

Betriebsansiedlung

FIRMA MÜLLER GLAS

Ende August wurden die Vermessungsarbeiten im Bereich des Gewerbegebietes Ost zwischen dem Südbahnweg und der ÖBB-Trasse Graz-Spielfeld durchgeführt. Bei diesen Arbeiten wurde auch gleichzeitig der geplante Kreisverkehr sowie die Anbindung zur bestehenden Philipsstraße zwischen dem Anwesen Südbahnweg 1 und dem dortigen Verrieselungsbecken der ÖBB vermessen. Die Flächen der Verkehrsanbindung werden seitens der Gemeinde von den jeweiligen Grundbesitzern abgelöst und die geplante Grundstücksgröße für die zukünftige Betriebsanlage der Firma Müller Glas hat ein Flächenausmaß von rund 8.000 m². Müller Glas ist das führende Handelsunternehmen von Glasflaschen und Zubehör in Österreich. Die Firma bietet permanent eine Auswahl unter mehr als 5.000 Produkten rund um das Thema Lebensmittelverpackungen sowie viele weitere Leistungen.



RÜCKHALTEBECKEN GREITHWEG

In den vergangenen Jahren ist es im Bereich Greithweg, Dorfstraße und Stiergraben in St. Margarethen immer wieder zu Überlastungen der bestehenden Regenwasserkanalisation und dadurch zu kleinräumigen Überflutungen nach Regenfällen gekommen. Daraufhin hat die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen die Firma InfraTechno GmbH beauftragt, notwendige Rückhaltemaßnahmen von abfließendem Oberflächenwasser aus dem Bereich Buchkogel zu planen, um diese Regenwasserkanäle zu entlasten und zukünftige Überflutungen zu verhindern.

Nun ist geplant, ein Rückhaltebecken mit rund 1.000 m³ Retentionsraum im Bereich nördlich des Kastanienweges zu schaffen. Bereits im oberen Bereich des Greithweges wird das Oberflächenwasser eingefangen und zum geplanten Rückhaltebecken abgeleitet. Die entsprechenden behördlichen Genehmigungsverfahren sind bereits abgeschlossen, auch sind die Baumaßnahmen aufgrund einer durchgeführten Ausschreibung an den Bestbieter, Firma Südwestbau in Wagna, bereits vergeben.

Die Bauarbeiten werden über die Wintermonate erfolgen, wobei der Baubeginn mit Ende Oktober/Anfang November geplant ist. Erfreulicherweise konnten zu diesem Projekt auch Förderungszusagen aus dem Programm „Überbetriebliche Maßnahmen für die Bereiche Wald und Schutz vor Naturgefahren“, finanziert von Land, Bund und EU, erwirkt werden.



AKTION FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Da mir die Gesundheit der Bevölkerung ein großes Anliegen ist, mussten wir aufgrund der Covid-19-Situation zu unser aller Sicherheit den allseits beliebten Seniorenausflug leider absagen.

Als kleinen Ersatz für diesen fehlenden Ausflugstag habe ich an 430 Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr einen HENGISTGULDEN-Gutschein im Wert von 20,- Euro zugesandt.

Ich wünsche uns ALLEN nur das Beste für das restliche Jahr 2020!

Hengistgulden

ZUM SCHULSTART FÜR VOLKSSCHÜLER/INNEN



Jeder Schulanfang stellt Familien vor eine große Herausforderung. Die Kinder sind oftmals aufgeregt und gespannt, was alles auf sie zukommen wird. Für die Eltern ist jeder Schulbeginn nicht nur eine große organisatorische Herausforderung, sondern oftmals auch eine zusätzliche finanzielle Belastung.

Aus diesem Grund freut es mich sehr, dass auf meinen Antrag hin bei der Vorstandssitzung im August 2020 einstimmig beschlossen wurde, für jedes Kind in der Volksschule Lebring-St. Margarethen einen HENGISTGULDEN-Gutschein im Wert von 50,- Euro als Unterstützung zum Schulstart auszuhändigen.



NICHTS VERSÄUMEN!

NEWSLETTER-SERVICE NEU FÜR DIE
MARKTGEMEINDE LEBRING-ST. MARGARETHEN



Melden Sie sich für den Newsletter der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen an und versäumen Sie keinen Termin.

Alle Newsletter-Abonnenten haben die Möglichkeit, sich über Kulturveranstaltungen, Termine für die Müllabfuhr und andere wichtige Informationen nochmals kurzfristig vor dem jeweiligen Termin erinnern zu lassen.

Zur Auswahl stehen Erinnerungen für:

- Event-Info
- Gemeinde-Info
- Müll-Info

Anmeldung ganz einfach:

- telefonisch im Gemeindeamt unter **03182 24 71 14 (Frau Gruber)**
- oder online auf unserer Homepage unter **<https://www.lebring-st-margarethen.gv.at/buergerinformation/buergerservice/newsletter-anmeldung/>**





WIR SCHÄTZEN REGIONALE QUALITÄT – DIE „MARKE SÜDSTEIERMARK“

Nach der Ausformung der touristischen Regionalmarke und der erfolgreichen Installierung einer Qualitätsmarke, die als Produktsiegel für Unternehmen dient, nimmt der **Markenverein Südsteiermark** erneut Fahrt auf:

Im Zuge einer **Imagekampagne für die Südsteiermark** werden in den nächsten zwei Jahren Betriebe, Produkte und Menschen mit Geschichten aus der Region präsentiert.

Der Markenverein setzt darauf, die Stärken der eigenen Region hervorzuheben, um vor allem Unternehmen im Bezirk Leibnitz zu unterstützen.

Ein Ziel ist es, regionale Qualitätsprodukte vor den Vorhang zu holen und so für Kunden zu gewährleisten, dass diese mit ihrer Kaufentscheidung einerseits einen Beitrag zur erfolgrei-

chen Bewältigung der wirtschaftlichen Corona-Folgen in der Region, andererseits aber auch einen wichtigen Schritt in der Entlastung von Klimaspätfolgen leisten.

Für Kundinnen und Kunden wird ein regionales Produkt von hervorragender Qualität durch eine Zertifizierung mit der Qualitätsmarke sofort ersichtlich.

Daher der Appell der Marken-Steuerungsgruppe und das Angebot an die Unternehmen: begeben Sie sich unter das Dach der Markenfamilie und an Kundinnen und Kunden: unterstützen Sie die regionalen Betriebe vor Ort.

Wenn die Wertschöpfung in der Region bleibt, kommt das nicht nur unseren Betrieben, sondern auch dem Klima zugute. **Dafür steht die Marke Südsteiermark!**



Steuerungsgruppe Marke Südsteiermark, von links: NRBg. Bgm. Joachim Schnabel (Obmann Markenverein), Dipl.-Ing. Christoph Zirngast (LWK Leibnitz - Kammerobmann), Mag. Guido Jaklitsch (Vorsitzender - Tourismusregionalverband Süd- & Weststeiermark), Mag. Josef Majcan (WKO Leibnitz - Regionalstellenleiter)

Mehr Information zur Marke Südsteiermark finden Sie unter: www.suedsteiermark.com/de oder erhalten Sie telefonisch unter: 0676/7600316 und per E-Mail unter: suedsteiermark@eu-regionalmanagement.at

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programmes zur Entwicklung des ländlichen Raumes LE 2014-2020 mit Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark gefördert. Das LEADER-Programm wird über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



regio MOBIL



Mit regioMOBIL in den Bezirken Leibnitz und Deutschlandsberg unterwegs:

Erreichen Sie mit regioMOBIL direkt, unabhängig und kostengünstig wichtige Standorte wie z. B. Nahversorger, Ärzte, Freizeiteinrichtungen oder Bus- und Bahnhofstestellen und vieles mehr. regioMOBIL verkehrt zwischen definierten Haltepunkten in der Region Südweststeiermark. Ca. 3.200 Haltepunkte stehen hier zur Verfügung. Fahrten sind vorab telefonisch unter **050 161718*** zu buchen. Die Fahrten werden von regionalen Taxiunternehmen durchgeführt.

Eine Übersicht aller Haltepunkte finden Sie auf unserer Website www.regiomobil.st.

* Für diese Nummer fallen keine gesonderten Gebühren an

Die Bedien- & Buchungszeiten:

Mo–Fr: 6.00 – 20.00 Uhr

Sa / So / Feiertags: 7.00 – 18.00 Uhr

- Buchungen sollten zumindest 60 Minuten vor Abfahrt erfolgen (für Fahrten zwischen 6 und 7 Uhr früh ist die Buchung am Vortag zu tätigen). Je früher Sie buchen, umso besser kann auf die gewünschte Abholzeit eingegangen werden
- Sonn- und Feiertags-Buchungen sind generell bis 17 Uhr des Vortages erforderlich (bitte denken Sie auch an die Rückfahrt)
- Fahrten können direkt über die Start- und Zieladresse gebucht werden (es ist nicht notwendig, die Haltepunkt-Nummer zu nennen). Das Kundenservice teilt Ihnen dann den Standort Ihres nächstgelegenen Haltepunktes mit
- Daueraufträge und Vorbestellungen sind auch unter der Mail-Adresse kundenservice@regiomobil.st möglich
- Für Menschen, die aufgrund medizinischer Erfordernisse in der Mobilität stark eingeschränkt sind, kann die jeweilige Heimatgemeinde (per Formular) eine Hausabholung genehmigen

Das Tarifsystem:

Distanz	1 Person	2–3 Pers.	4–8 Pers.
bis 5,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,00
bis 7,5 km*	€ 6,00	€ 5,00	€ 4,00

Gemeindetarifgrenze

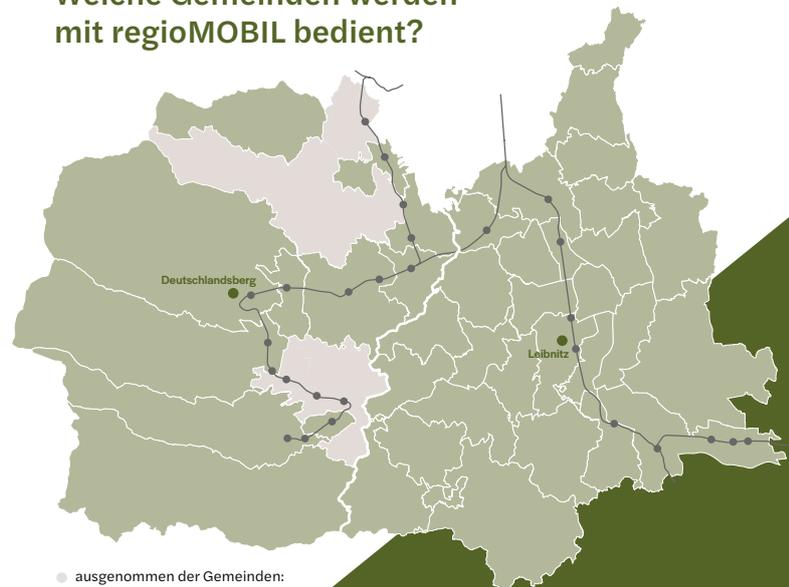
bis 10 km	€ 9,00	€ 7,00	€ 6,00
ab 10,01 km**	€ 1,10/km	€ 0,80/km	€ 0,50/km

Preise gelten pro Person und Fahrtbestellung

* Bei Fahrten innerhalb der Gemeinde wird auch bei Strecken >7,5 km immer max. der Tarif bis 7,5 km verrechnet. ÖV Hauptknotenpunkte werden ebenfalls gemeindeübergreifend zu diesen Tarifen bis 7,5 km angefahren

** Ab 10,01 km wird die gesamte Fahrtstrecke zum genannten Tarif je Kilometer verrechnet

Welche Gemeinden werden mit regioMOBIL bedient?



ausgenommen der Gemeinden:
Stainz, St. Peter i.S.,
St. Martin i.S. und Lannach





Wir gratulieren

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gratuliert herzlich zu den runden Geburtstagen und zum Bachelor of Education.



90. Geburtstag
Gertrude Pail



90. Geburtstag
Maria Mitteregger



80. Geburtstag
Ing. Josef Hefner

85. Geburtstag
Maria Stipsits

80. Geburtstag
Ursel Frank

75. Geburtstag
Edeltraud Reczek

70. Geburtstag
Hildegard Leber
Maria Pronegg

GRATULATION

Hannah Graupp

zum Bachelor of Education im Studium „Lehramt für die Primarstufe“ an der Pädagogischen Hochschule Steiermark (mit Auszeichnung)



multimodAAL – Körper- und Gehirnaktivierung mit Tablet für zu Hause

Studienteilnehmer gesucht!



multimodAAL

Stärken Sie Ihre körperliche, geistige und soziale Leistungsfähigkeit! Der Sozialverein Deutschlandsberg/Leibnitz sucht Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Alzheimer-Demenz-Studie.

Es entstehen für Sie keinerlei Kosten.

Melden Sie sich beim Sozialverein Deutschlandsberg/Leibnitz.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontakt

+43 664 22 70 244

MO bis FR von 8:00 bis 12:00 Uhr

www.multimodaal.at



Aktuellen Schätzungen zufolge leben in Österreich 130.000 Menschen mit Demenz. Studien haben gezeigt, dass sich die Kombination aus geistiger, körperlicher und sozialer Aktivität positiv auf den Verlauf einer Demenzerkrankung auswirkt.

Der **Sozialverein Deutschlandsberg** bietet Ihnen die Möglichkeit, über einen Zeitraum von 18 Monaten an einem Training zur geistigen und körperlichen Aktivierung teilzunehmen. Sie bekommen vorab eine genaue medizinische Abklärung an der Medizinischen Universität Graz und werden für diese Untersuchungen vom Sozialverein kostenlos abgeholt, betreut und wieder nach Hause gebracht.

Die Trainings am Tablet finden 14-tägig bei Ihnen zu Hause durch eine M.A.S. - Demenztrainerin statt. Die Corona Sicherheitsmaßnahmen werden dabei eingehalten. Das Training soll Freude machen und für Abwechslung im Alltag sorgen. Die ersten Trainings im Raum Deutschlandsberg haben bereits begonnen. Die Teilnehmer und deren Angehörige sind sehr zufrieden mit dem Angebot und nutzen die Übungsbeispiele am Tablet auch gerne selbständig zwischen den 14-tägigen Trainingseinheiten.

Wenn Sie etwas Neues ausprobieren, Ihr Gehirn aktivieren und fit halten wollen, dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an dieser Studie teilzunehmen.

Kulturpark Hengist

AKTUELLES



Am 11. Juli konnten wir endlich wieder starten! Die erste Veranstaltung führte uns zum römerzeitlichen Hügelgräberfeld im Kaiserwald (Wildon/Weitendorf), in den Basaltsteinbruch Weitendorf und zu den Ausgrabungen am Faltikögerl in Hengsberg.

GRATIS HENGIST-NEWSLETTER:

Senden Sie ein E-Mail mit dem Betreff „Hengist-Newsletter“ an info@hengist.at und Sie erhalten regelmäßig Infos zu unseren Veranstaltungen!

WEITERE INFORMATIONEN:

www.hengist.at
info@hengist.at
 0676 53 00 575

Das für 18. Juli geplante Fossiliensuchen musste wetterbedingt auf 1. August verschoben werden. Am 25. Juli gab es wieder unser jährliches Goldwaschen am Rössler-Schotterteich in Lang. Wir danken Maria Rössler recht herzlich für ihre Gastfreundschaft! Am selben Tag konnte man beim Buschenschank Bockmoar in Wildon mit unserem Hobbyastronomen Klaus Tschernschatz in das Weltall blicken. Am 1. August fand der Sommerbaumschnittkurs bei Thomas Baier in Wundschuh statt. Am 15. August wurden unter Anleitung unseres Paläontologen Mag. Hartmut Hiden Fossilien gesucht und im Anschluss daran beim Gasthaus Wurzingerhof in Wildon freipräpariert.

Im **Oktober und November** gibt es noch einige Veranstaltungen. So findet am 3. Oktober eine naturkundliche Exkursion im Bereich des Schlosses Neuschloss statt (TP 9 Uhr). Am 4. und 11. Oktober gibt es wieder kulinarische Pilzwanderungen (12 - 19 Uhr) mit Gerhard Rottenmanner. Sylvia Mayerhofer veranstaltet im Schloss Schwarzenegg insgesamt vier vegetarisch/vegane Kochkurse (7., 21. Okt. und 4., 18. Nov.). Am 10. Oktober führt uns eine geologische Exkursion ins Sausal (10 - 17 Uhr). Am 17. Oktober gibt es eine Kollischbergwanderung mit Hartmut Hiden und am 24. Oktober eine Herbstwanderung mit Margit und Willi Lechner im Bereich des Faltikögerls. Am 7. November (10.30 Uhr) besuchen wir das Museum für Geschichte in Graz. Die Kräuterpä-

dagogin Rikki Zenz bietet im Herbst noch eine Reihe von interessanten Kursen an: Naturseifen für Einsteiger (17. Okt.), Grüne Kosmetik (14. Nov.), Reinigungsmittel einfach selbst gemacht (21. Nov.) und kleine Geschenke selbst gemacht und weihnachtlich verpackt (28. Nov.). Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.hengist.at oder in unserer Veranstaltungsbroschüre Sommer/Herbst-Programm 2020, die im Gemeindeamt aufliegt.

Auch unsere **Sommerhits für Kids** durften heuer nicht fehlen. Kurzfristig konnten wir gemeinsam mit der Wildoner Bühnengemeinschaft, dem TC Lebring-St. Margarethen und dem UTC Wildon sowie mit WIKI (Jugendzentren Wildon und Lebring) ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. Begonnen hat das Ferienprogramm mit einem Theater-Workshop in Wildon. Der Kulturpark Hengist veranstaltete heuer neben den Wald- und Abenteuertagen erstmals Entdeckertouren (Wanderungen) für Kinder auf den Wildoner Schlossberg sowie zum römischen Hügelgräberfeld im Kaiserwald und dem Weitendorfer Steinbruch. Margit Lechner bot drei kreative Workshops (Kräuterküche, Filzen, Papierschöpfen) an. Weiters gab es drei Kindertenniskurse, das sanSirro-Fussballcamp und ein abwechslungsreiches Programm der Jugendzentren Wildon und Lebring. Wir bedanken uns bei allen Akteuren und Unterstützern recht herzlich!



Am 25. Juli konnte man am Rössler-Teich in Lang wieder Gold waschen.

HENGIST-MAGAZIN

Anfang September erschien die 48. Ausgabe des Hengist-Magazins. Werner Kammel beschäftigt sich im Beitrag „Naturschutz lohnt sich“ mit Förderung von Insekten und Kleintieren auf Agrarflächen in Wildon.



Hengist-Magazin 2/2020

Die nächsten beiden Artikel stammen aus der vergriffenen Broschüre Hengist Best-of: „Grab Kleinstangersdorf. Eine reich ausgestattete Frauenbestattung aus der Spätlaténezeit“ von Christoph Gutjahr und „Villa Stangersdorf/Breitwiesen. Eine römische Streuhofanlage am Eingang in das Laßnitztal“ von Stephan Karl.

Die beiden letzten Artikel widmen sich dem Thema „Gesundheit in früherer Zeit“. Gernot P. Obersteiner beschäftigt sich mit Badern und Wundärzten im Wildon des 18. Jahrhunderts und Elke Hammer-Luza mit der Bekämpfung der Pocken durch die Vakzination im frühen 19. Jahrhundert. Dieses und alle bisher erschienenen Hengist-Magazine erhalten Sie nach telefonischer Anmeldung (0676 53 00 575) im Hengist-Büro, Hauptplatz 61, 8410 Wildon.



DAS GUTSCHEIN-SYSTEM DER KLEINREGION HENGIST

Ob für Geburtstage, Jubiläen, Weihnachten oder andere Anlässe, „**HENGISTGULDEN**“ in unserer Kleinregion Hengist sind eine tolle Geschenksidee!

Diese Gutscheine sind in zahlreichen Geschäften einzulösen.



Die Sommerhits für Kids waren auch heuer wieder ein voller Erfolg!

Literaturkreis

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Corona Zwischenbilanz

(in der königlichsten literarischen Gattung, dem „G‘STANZL“)



© Helmut Schweiger

seit 2 Jahren beim Lebringer Literaturkreis.
Liederatur-Aktivist, Hobby-Kabarettist.
Lieblingszitat: „Literatur verdirbt den
Regierenden die Phrase!“ (Max Frisch)

In den Geschäften war's ein Wahnsinn, a Hetzn und Hudeln
alle kauften ganz gierig, Klopapier und Nudeln.
Ein Hamstern und Drängen, Polizei hat miassn einschreiten
ja, da kann ma nix machn, es warn beschissene Zeiten
HOLLADARIO, ES IS ZUM RER'N
CORONA, CORONA, ES WIRD BALD BESSER WERD'N

Die Gasthäuser warn zuagsperrt, kochn war ma bald z`bled
dauernd Frankfurter Würstl, i krieg a Herd-Immunität
HOLLADARIO, ES IS ZUM RER'N
CORONA, CORONA, WANN WIRD'S BESSER WERD'N?

Die Masken san verrutscht, Kinder husten mir ins Gesicht
Home-office, Händ waschn, die Wöd is nimmer dicht
HOLLADARIO, ES IS ZUM RER'N
CORONA, CORONA, WO KANN I MI BESCHWERD'N?

Kurz war das Leben und da Klimawandl stüll
ka Gschroa im Parlament, a seltsames G`fühl
HOLLADARIO, DIE STILLE KANNST HER'N
CORONA, CORONA, OB DER MENSCH DRAUS WAS
LERNT?

Doch a halbes Jahr später is vorbei mit der Freid
da normale Wahnsinn is z`ruck, wieder lautstarker Streit
HOLLADA-RADIO, ES IS ZUM RER'N
CORONA, CORONA, MUASS I MIR DAS ANHÖR'N?

Statt Urlaub am Meer, auf die Alm bio-fein
Misthaufn vor dem Fenster, die Natur is so schein.
Die Fliegen fliegen vom Stall, in mein Häferlkaffee,
mit der Kuhfladen-Rutsche, kommst direkt zum See.
HOLLADARIO, SCHNELL WIEDER FORT
CORONA, CORONA, DIE KINDER LASS ICH DORT

DER ZAUNINGER

eröffnete Spezialdiskont Abholmarkt

TORE, ZÄUNE und SICHTSCHUTZ zu GUNSTEN Ihrer Privatsphäre

Wir leben und lieben Lebring-St. Margarethen und unseren Buchkogel, auf dem wir wohnen dürfen. Es ist unsere Heimatgemeinde geworden, da haben wir viel Kraft und Ideen gesammelt und hervorragende Unternehmen in der Steiermark kennengelernt.

Durch das Zusammentreffen mit Lisa und Ewald Holler ergab sich eine Idee, Qualitäts-Produkte aus Österreich für Österreich zu verkaufen, mit der Erfindung von Holler Tore (Ewald Holler) und der Selbstmontage von Toren und Zäunen (Plug and Play, zusammenstecken und losfahren), genial, können wir zu Diskontpreisen Tore und Zäune aus heimischer Produktion in hoher Qualität in unserem Abholmarkt in 8430 Leibnitz, Reichsstrasse 73 (nähe Frischehof) verkaufen. Egal ob alt oder jung, ob Endverbraucher oder Firma, jeder kauft zu gleichen Diskontpreisen ein!



**Schauen Sie vorbei, unser
ZAUNI ZAUNI ZAUN TEAM
freut sich auf Sie.**

Uwe Thomas GmbH
Der Zauninger-Spezialdiskont
Abholmarkt für TORE, ZÄUNE und
SICHTSCHUTZ

Reichsstrasse 73
8430 Leibnitz (nähe Frischehof)
T. 0664 99605587

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 7 - 9 Uhr
und 13 - 19 Uhr,
Sa 8 - 12 Uhr



Freiwillige Feuerwehr

DIE AUSWIRKUNGEN VON CORONA BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Das Jahr 2020 ist geprägt von der Corona-Pandemie und hat sich dadurch einen sicheren Platz in den Geschichtsbüchern geschaffen.



Jede/jeder Einzelne wurde auf ganz unterschiedliche Weise mit den dadurch entstandenen Einschränkungen konfrontiert und wird es auch noch für einen längeren Zeitraum bleiben. Zwei Auswirkungen hingegen kamen mit Sicherheit bei den meisten Menschen zum Tragen. Jene der eingedämmten sozialen Kontakte und womöglich auch der wirtschaftlichen Einbußen.

Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr macht sich dieser Umstand bemerkbar. Der traditionelle Feuerwehrfrühschoppen ist seit vielen Jahrzehnten, wenn nicht gar seit unserem Gründungsjahr, fixer Bestandteil eines Veranstaltungsjahres. Dabei geht es in erster Linie nicht nur darum, der Bevölkerung von Lebring-St. Margarethen einen Tag der Zusammenkunft und Kameradschaft zu bereiten, son-

dern zugegebenermaßen auch darum, das Fundament für die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr zu legen.

Trotzdem haben wir uns aus Respekt und zum Schutze unserer Kameradinnen und Kameraden sowie auch der Bevölkerung unserer Marktgemeinde gegen eine durchaus gesetzlich erlaubte Abhaltung unseres Feuerwehrfrühschoppens und in weiterer Folge ebenso gegen die damit verbundenen persönlichen Einladungen entschieden. Wir bleiben somit der gemeinsamen Linie vieler anderer Feuerwehren und Vereine treu!

Das Corona-Jahr unterscheidet sich für die Feuerwehr dennoch nicht gänzlich von den zurückliegenden. Die Einsatzbereitschaft unserer Kameradinnen und Kameraden bleibt selbstverständlich weiterhin 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche und 365 Tage im Jahr für Sie aufrecht. Dies ist auch unerlässlich, denn Einbußen bei der Anzahl von Einsätzen kennt Corona dagegen nicht. Das Unwetter vor einigen Wochen im Raum St. Margarethen verdeutlichte diesen Umstand. Über sechs Stunden lang standen 20 Kameradinnen und Kameraden mit fünf Fahrzeugen bei 20 Einsätzen bis in die späten Abendstunden im Dienst der Allgemeinheit.

Die damit einhergehende Notwendigkeit zur Reparatur, Wartung und Modernisierung unserer Gerätschaften und Ausrüstungsgegenstände bleibt ebenso bestehen.

Freiwillige Feuerwehr kann von jeder/jedem Einzelnen gelebt werden. Nicht nur durch eine aktive Mitgliedschaft, sondern auch durch eine freiwillige finanzielle Unterstützung. Falls auch Sie Ihren Beitrag dazu leisten möchten, freuen wir uns sehr!

AUS EINEM
ARTIKEL DES
ÖSTERREICHISCHEN
BUNDESFEUER-
WEHRVERBANDES:

„Selbstverständlich kommt die Feuerwehr, wenn sie gebraucht wird. Selbstverständlich dauert es nur wenige Minuten. Selbstverständlich spielt es keine Rolle wann der Alarm einlangt. Selbstverständlich kosten die ehrenamtlichen Helfer nichts. Selbstverständlich übernehmen wir auch Tätigkeiten, die nicht unbedingt in unseren Aufgabenbereich fallen. Selbstverständlich nehmen wir das Risiko in Kauf, uns bei Einsätzen zu gefährden. Selbstverständlich sammeln wir Spenden, die wir dann für Anschaffungen wieder ausgeben. Selbstverständlich zahlen wir mit diesen Spenden auch noch die Mehrwertsteuer. Selbstverständlich nehmen wir uns Urlaub, um uns in der Feuerweherschule weiterzubilden. Selbstverständlich machen wir das gerne. Selbstverständlich gibt es die Feuerwehr!“

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
LEBRING-ST. MARGARETHEN**

**IBAN:
AT51 3849 9000 0401 3413**

**GEHÖREN AUCH SIE ZUR
FREIWILLIGEN FEUERWEHR!**



Geschäftsleitung Raiffeisenbank Wildon-Preding: Dir. Josef Adam, Dir. Rupert Tischler, Dir. Ing. Manfred Walch

DANKE!

Nach mehr als 43 Jahren in der Raiffeisenbank gibt Dir. Karl M. Kaiser sein Berufsleben auf und bereitet sich auf den wohlverdienten Ruhestand vor.

Kaufmännische Sorgfalt und hohes Verantwortungsbewusstsein zeichneten ihn während seiner gesamten beruflichen Banktätigkeit aus.

Laufbahn in unserer Raiffeisenbank

Karl M. Kaiser begann 1977 in der Raiffeisenkasse Wildon als Schaltermitarbeiter und unterstützte im Laufe der Jahre auch die Kreditabteilung. 1982 übernahm er die Leitung des Rechnungswesens und wurde zum Prokuristen bestellt. Seit 1984 führt er mit seinen Geschäftsleiterkollegen die Geschicke unserer Raiffeisenbank. Mit Oktober dieses Jahres beendet er seine aktive Tätigkeit und bereitet sich auf den wohlverdienten Ruhestand vor.

Die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Wildon-Preding, mit Dir. Josef Adam, Dir. Rupert Tischler und Dir. Ing. Manfred Walch, sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen ihm alles erdenklich Gute und danken für die jahrelange, gute Zusammenarbeit!



„Ein bisschen wehmütig bin ich schon, aber die Freude auf eine neue Zeit überwiegt. Für die langjährige und gute Zusammenarbeit bedanke ich mich ganz herzlich“.

Unsere Entscheidungen von heute prägen die Welt von morgen. Was wir kaufen, was wir essen und wie wir unser Geld anlegen. All das bestimmt, wie unsere Welt schon in naher Zukunft aussehen wird.

Nachhaltig investieren

JEDER der Geld investiert, ist auch verantwortlich dafür, was damit passiert. Das gilt für Anleger genauso wie für uns als Investmentgesellschaft.



Ihr Berater vor Ort:



Dir. Rupert Tischler
Tel.: 0664/3919975



Rosmarie Pilz
Tel.: 0664/88272053



Werner Schabelreiter
Tel.: 0664/2430300



Martin Rupp
Tel.: 0664/88171672



Sabine Sabathi
Tel.: 0664/88171668



Bettina Müller
Tel.: 0664/88171667

WAS BEDEUTET

Nachhaltig investieren?
Ökologisch korrekt?
Möglichst grün?
Ethisch einwandfrei?



Die wahrscheinlich einfachste Übersetzung lautet:

**„verantwortungsvoll“
- gegenüber Menschen,
Umwelt und Wirtschaft.**



Was bewegt Ihr Geld gerade? Hilft es beim Ausbau sauberer Energie oder finanziert es gerade die Förderung fossiler Brennstoffe? Dient es dazu, die Natur bewusster und nachhaltiger zu nutzen oder dazu, neue Waffen zu entwickeln?

Sie wollen mehr über nachhaltige Anlagen erfahren und sich informieren, welche Fonds zu unserem Nachhaltigkeitsportfolio zählen? Dann kontaktieren Sie einen unserer ÖGUT-zertifizierten Berater in Ihrer Bankstelle Lebring.

Trachtenkapelle

AKTUELLE NEUIGKEITEN



Nach langen Wochen des Wartens konnten auch wir als Musikverein erste zaghafte Schritte in Richtung Normalität gehen.

Das warme Wetter des Sommers kam uns dabei sehr zu Gute. Kurzerhand wurden die freitäglichen Proben hinaus ins Freie verlegt. Nicht durch die vier Wände des Probenraums eingeschränkt, konnten wir uns voll und ganz auf die Musik konzentrieren. Auch erste Vorstandssitzungen waren wieder möglich, bei denen lange Diskussionen über die Gestaltung des restlichen Jahres geführt wurden. Spontan fiel die Entscheidung, einen **Frühschoppen am Brunnenplatz** zu organisieren. In kleinem Rahmen wollten wir als Musikverein wieder vor

Publikum spielen und den abgesagten Dämmerchoppen nachholen. Eine Freude für Musiker und Zuhörer.

PENSIONIERUNG

Mit 1. September 2020 ging unser Pfarrer Dr. Peter Brauchart in Pension. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, nach seiner letzten Messe in Lebring den einen oder anderen Abschiedsmarsch zu spielen. Wir bedanken uns für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit und wünschen viel Freude in diesem neuen Lebensabschnitt.



Die Trachtenkapelle Lebring sucht dich:

- ✓ Du spielst ein Blas- oder Schlaginstrument?
- ✓ Du möchtest neue Leute kennenlernen?
- ✓ Du suchst ein abwechslungsreiches Hobby?

Dann bist du bei uns genau richtig!

→ Du spielst kein Instrument?
Ab in die Tracht und werde MarketenderIn!

Neue
Mitglieder
gesucht!

Schreib uns:
mvllebring@gmail.com
Wir freuen uns auf
deine Nachricht!





Österreichischer Kameradschaftsbund

ORTSVERBAND LEBRING-ST. MARGARETHEN

Ein bisserl was geht immer.

Eine **Delegiertensitzung** des Bezirksverbandes Leibnitz, ein **Kegeltornier** mit/gegen den Pensionistenverband, die Teilnahme bei der letzten offiziellen **Messe unseres Pfarrers** sowie die allmonatlichen **Stammtische** waren Programmpunkte, die im heurigen, besonderen Vereinsjahr möglich waren.

Der Bezirksdelegiertentag in Leutschach brachte neben Berichten über das sehr reduzierte Vereinsjahr auch die Neuwahl des Bezirksvorstandes. Nachdem unser bisheriger Bezirksobmann VizePräs. Rudolf Behr ab Herbst dem Landesverband als Präsident vorstehen soll, wurde mit Robert Narrath aus Straß ein neuer „Bezirkschef“ gewählt. Obm. Karl Wiedner wurde als Bezirksorganisationsreferent und Gerhard Fritz als Stv. Bezirkskommandant wieder bestellt.

Weniger erfreulich war ein Kegeltornier „gegen“ den Pensionistenverband. Unsere untrainierte Mannschaft verlor erwartungsgemäß gegen die Profis, bleibt aber guten Mutes, sich bei einer Revanche zu rehabilitieren. Ein wenig Training und mehr Konsequenz werden uns zu diesem Ziel bringen.

Mit mehr als 20 Kameradinnen und Kameraden waren wir dabei, als Dr. Peter Brauchart seine offiziell letzte Messe als Pfarrer unserer Gemeinde feierte. Bei der anschließenden kleinen Abschiedsfeier bedankten wir uns für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre, wünschten ihm für seinen Ruhestand alles Gute und freuen uns schon darauf, wenn

wir mit unserem Ehrenmitglied noch die eine oder andere Veranstaltung begehen dürfen.

In den letzten Monaten wurden wieder unsere Stammtische belebt, wobei festzustellen ist, dass bei deren Besuch noch „viel Luft nach oben“ besteht.

Leider mussten wir uns in den letzten Monaten von einigen **Kameraden verabschieden**. Nach dem Ehrenmitglied Rafael Roj ist mit Hubert Thaller nun unser letzter Kriegsteilnehmer verstorben. Mit Fahnenoffizier Ewald Hainisch verloren wir ein weiteres aktives Mitglied. Alle Verstorbenen wurden von den Kameraden in würdiger Form auf ihrem letzten Weg begleitet.

Erfreulicherweise konnten wir auch einige **runde Geburtstage** feiern. Unsere Fahnenmutter Gertrude Pail, nun unser ältestes Mitglied, lud zu ihrem 90. Geburtstag, bei dem wir ihr herzlich für ihre Verbundenheit zum OV dankten. Weitere „Runde“ feierten Erika Pail, Hermann Geder, Protektor Johann Weinzerl, Stv. Fähnrich Florian Suppan sowie Ing. Josef Hefner, DI Johann Wurzinger und Beauftragter Schwarzes Kreuz Gerhard Widegger. Allen unsere herzlichen Glückwünsche, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude in unseren Reihen.

Wie es mit den Veranstaltungen weitergeht, ist noch unklar. Ende September entscheiden wir bezüglich des Balles bzw. weiterer Aktivitäten unseres Ortsverbandes.

Karl Wiedner, Obmann

fks – IHR PARTNER FÜR –

- Umbau
- Neubau
- Sanierungen
- Pflasterungen
- Baumanagement
- Kleinbaustellenservice

M:office@fksbau.at T:0660 3717663 www.fksbau.at

TC Lebring-St. Margarethen

AKTUELLES

Neuer Platzwart gesucht! Neue Reinigungskraft gesucht!



Nach vielen verdienstvollen Jahren treten **Renate und Willi Malis** mit Saisonende ihren verdienten „Helfer“-Ruhestand an. Wir bedanken uns für die von beiden über viele Jahre geleistete Arbeit für den Tennisverein und freuen uns, beide weiterhin als sehr aktive Tennisspieler im TC Lebring-St. Margarethen zu haben.

Da die Arbeit aber nicht verschwindet, **suchen** wir nun einen **neuen Platzwart** ab Beginn der neuen Saison (ca. März 2021) sowie eine **neue Reinigungskraft**, ebenfalls ab dem nächsten Saisonstart (ca. März 2021). Es gibt natürlich eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Nähere Details und Informationen

können bitte telefonisch unter 0664 545 22 32 oder per E-Mail an tc.lebring@gmx.at bei Obmann Christian Prack erfragt werden.

TOTALSCHADEN? DIEBSTAHL?



Als EFM Kunde von sieben Jahren Kaufpreisgarantie profitieren!

Nicht EFM Kunde

Kaufpreis € 50.000

Reguläre Vollkaskoversicherung

Bei Totalschaden nach 7 Jahren:

Ersatz des Zeitwertes von € 15.000



EFM Kunde

Kaufpreis € 50.000

Vollkasko mit **7 Jahren Kaufpreisgarantie**

Bei Totalschaden nach 7 Jahren:

Ersatz des Kaufpreises von € 50.000





Lebring -
St. Margarethen

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER, LIEBE JUGEND!

Wir möchten Sie in „Gemeinde Aktuell“ gerne laufend über unsere Aktivitäten für die Gemeinde informieren.

ZUSAMMENARBEIT IM GEMEINDERAT

Zu Beginn der neuen Gemeinderatsperiode funktioniert die Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, dem Vorstand und allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sehr offen und fair. Wir würden uns freuen, wenn dies auch in den nächsten Jahren so bleibt. Gerne tragen wir dazu bei!

Wenn wir weiterhin entsprechend gut informiert und in die Entscheidungen eingebunden werden, steht einem fairen Miteinander nichts im Wege. Uns liegt das Wohl unserer Gemeinde sehr am Herzen! Deshalb arbeiten wir gerne aktiv und engagiert mit. Echte Opposition werden wir nur dann leben, wenn wir von der ÖVP-Mehrheit



nicht ausreichend eingebunden werden, uns Projekte absolut nicht sinnvoll erscheinen oder Entscheidungen nicht ordnungsgemäß getroffen werden. Dann aber werden wir unser Veto umso deutlicher einlegen!

nicht ausreichend eingebunden werden, uns Projekte absolut nicht sinnvoll erscheinen oder Entscheidungen nicht ordnungsgemäß getroffen werden. Dann aber werden wir unser Veto umso deutlicher einlegen!

ANSPRECHPARTNER

Damit Sie wissen, wer von uns in welchen Fachgebieten Ihr/e Ansprechpartner/in sein könnte, möchten wir Ihnen mitteilen, in welchen Fachausschüssen der Gemeinde wir jeweils tätig sind:

Gemeinderätin DI Nicola Oczko: Wasserleitung und Abwasserbeseitigung, Personal- und Sozialangelegenheiten, Wirtschaftsförderung und Subventionen, Gemeindegleichungskommission

Gemeinderat DI Hans Peter Zametter: Bau- und Straßenwesen, Wegeerhaltung, Raumordnung und Ortsbildpflege, Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung, Kultur- und Vereinswesen, Fremdenverkehr und Bildung

Gemeinderat Mag. Richard Trampusch: SPÖ-Fraktionsführer, Obmann des Prüfungsausschusses, Umweltausschuss

Maria Susanne Feirer: SPÖ-Ortsvorsitzende, Agenden der Ortsgruppe (Mitgliederbetreuung, Veranstaltungen, uvm.)

BETREUTES WOHNEN IM SCHLOSS MURSTÄTTEN



Seit 13 Jahren betreut die Miteinander leben GmbH Seniorinnen und Senioren im Schloss Murstätten. Hier kann man in 14 unterschiedlich großen, barrierefreien Wohnungen das schöne Ambiente des Schlosses und des Schlossparks genießen.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner können an den unterschiedlichsten Aktivitäten teilnehmen. In jeder Woche gibt es vier Angebote, wie Gedächtnistraining, Kaffeerunde, Bewegungseinheiten und vieles mehr.

Die Besuche vom Kindergarten zum Ostereiersuchen, Spieletag und dem Kastanienbraten sind inzwischen eine liebgewonnene Tradition, genauso, wie die verschiedenen Feiern im Jahreskreis (Weihnachts- und Geburtstagsfeiern, Osterjause, „Woazbrot'n“).

Obwohl durch die diesjährigen Corona-bedingten Einschränkungen viele geplante Vorhaben ausfielen, bleiben wir aktiv und freuen uns beim Boccia-Spiel über den wunderschönen Schlosspark.

Unsere Mitarbeiterin schaut täglich nach allen Bewohnerinnen und Bewohnern, organisiert Arzttermine, mobile Pflege, Essenszustellung und vieles mehr.



Freie Wohnungen können nach telefonischer Voranmeldung (0699 10120034) gerne besichtigt werden.

Wohnen und Betreuung werden gefördert, sodass sich auch Mindestpensionistinnen und Mindestpensionisten das Betreute Wohnen leisten können.



Jugendzentren

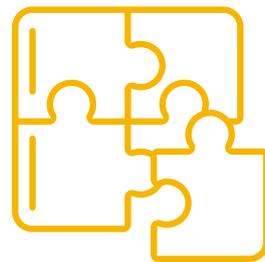
LEBRING

Hurra, hurra, der Herbst ist da! Nachdem wir die Sommerferien mit einem bunten Programm aus Workshops, Aktionen und Ausflügen verbracht haben, soll es auch im Herbst mit vielen tollen Aktionen weitergehen. Während wir die vielen Sonnenstunden im August und September noch für Ausflüge zur Therme Loipersdorf und zum Wiki Adventure Park nach Graz genutzt haben, setzen wir in den kommenden Monaten wieder vermehrt auf Indoor-Aktionen. So sind beispielsweise Ausflüge zum Trampolinpark, in die Wiki Funhall (Skatehalle) oder ein Kinobesuch in Planung. Außerdem soll auch die Kulinarik weiterhin nicht zu kurz kommen. In den warmen Sommermonaten gab es Eisaktionen, erfrischende Smoothies und eine Grill-Session. Aktuell stehen selbstkreierte Burger, Wraps und Waffeln auf unserem Speiseplan. Für weitere Kochideen sind wir natürlich stets offen. Obwohl es während der Sommerzeit beim JUZ ohnehin schon sportlich zugeht (Fußball, Volleyball, Basketball

und Rad fahren), fanden auch Workshops, bei denen Bewegung im Fokus stand, statt. So zeigte uns Katy B. beispielsweise ein paar coole HipHop-Moves. Neben Sport und Spaß kam auch Kreativität im Rahmen unseres Sommerprogramms nicht zu kurz. Ob Stein schleifen, Acryl malen oder kreatives Gestalten – es war für jeden etwas dabei. Den Abschluss der Sommerferien stellte dann ein Graffiti-Workshop dar.

Damit das JUZ-Angebot passgenau gestaltet werden kann, sind wir stets auf eure Anregungen und Ideen angewiesen. Solltest DU also coole Ideen für Workshops, Aktionen und Ausflüge haben, freuen wir uns, von DIR zu hören und möglicherweise dürfen wir dann ja auch DICH bald bei uns im Jugendzentrum begrüßen.

Genauere Infos zu unserem Angebot findet ihr wie immer auf unseren Social-Media-Kanälen. Außerdem erreicht ihr uns während der Öffnungszeiten auch per Telefon oder E-Mail. Wir freuen uns auf euch!



WIR SIND EIN

- ⇒ alkoholfreier Jugendtreff
- ⇒ gewaltfreier Jugendtreff
- ⇒ drogenfreier Jugendtreff
- ⇒ rauchfreier Jugendtreff

WIR STEHEN FÜR DIE EINHALTUNG

- ⇒ der Menschenrechte
- ⇒ des Jugendschutzgesetzes
- ⇒ unserer Youth Point-Regeln

FÜR EUCH ERREICHBAR

sind wir auch unter
0676 33 76 480 oder
yp-lebring@wiki.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

DI 15.00 – 19.00 Uhr (NEU)
DO 16.00 – 20.00 Uhr
FR 16.00 – 20.00 Uhr



Wiki



Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

GRAWE UNFALL

Ihr maßgeschneidertes Sicherheitspaket von der meistempfohlenen Versicherung Österreichs*
Jetzt mit noch höheren Leistungen!

www.grawe.at/unfall



Infos bei Ihrer GRAWE Kundenberaterin:
Gabriele Brodesser
Tel. 0664/94 33 030
gabriele.brodesser@grawe.at

Grazer Wechselseitige Versicherung AG
A-8010 Graz · Herrengasse 18-20
Tel: +43-(0)316-8037-6222 · service@grawe.at



Österreichisches Bundesheer
Kommando Streitkräftebasis

DER ENTMINUNGSDIENST INFORMIERT



Bei Auffinden von Kriegsrelikten

ACHTUNG!

NICHT BERÜHREN

GEFAHR!

**VERSTÄNDIGEN SIE
SOFORT DIE POLIZEI
UNTER 133**

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

[f](https://www.facebook.com/bundesheer.at) [i](https://www.instagram.com/bundesheer.at) [t](https://www.tiktok.com/@bundesheer.at) [y](https://www.youtube.com/bundesheer.at) [bundesheer.at](https://www.bundesheer.at)



UNSER HEER

Medieninhaber und Herausgeber: Kommando Streitkräftebasis, Kommandogebäude HECKENAST-BURIAN, 1120 Wien, Schwenkgasse 47

ab 9. Oktober

it's time to
GET FIT

Turnsaal Volksschule Lebring jeden Freitag um 19:30 Uhr
Gesund und Fit durch den Alltag kommen dank
funktionellem Ganzkörpertraining mit Fokus auf
Kraft, Kraftausdauer, Koordination und Stabilisation
Anmeldung und Infos unter 0660 / 81 600 71

10 Einheiten nur 90€ Mindestteilnehmeranzahl 7 Personen

SPARVEREIN SUMSI GASTHAUS MATZER

Die Sparvereinsauszahlung im Gasthaus Matzer findet am

15. November, ab 11 Uhr

statt.

Aufgrund freiwilliger Vorsichtsmaßnahmen gegen die
Verbreitung von Covid-19 gibt es heuer KEIN BUFFET.
Auch wird vom Einzahlungsbetrag KEIN Essensgeld abgezogen.
Jedoch bieten wir für interessierte Sparer zwei Gerichte zum
Sonderpreis an. Um Tischreservierung unter der Telefonnummer
03182/2568 wird gebeten.

**Wer größere Menschenmengen meiden möchte, hat die
Möglichkeit bis zum 30. November das Ersparte im Gasthof
Matzer in Lebring oder danach in der Raiba Lebring abzuholen.**



Familie Matzer

Cafe - Sportkegelbahnen

Leibnitzerstrasse 54, 8403 Lebring

Tel.: 03182 2568 | www.kegelbahnen.at



SPÜRE DAS LEBEN HINTER DEN SCHERBEN

Die Südweststeiermark liegt in einem Kerngebiet steirischer Geschichte an mittlerer Mur, Kainach, Laßnitz und Sulm, das bereits in der Jungsteinzeit, also vor rund 6.500 Jahren, besiedelt war. Seither ist fast jede Kulturepoche vertreten. Dabei hat die Südweststeiermark den europäischen Vergleich nicht zu scheuen.

LISTE DER TEILNEHMENDEN MUSEEN

Bezirk Deutschlandsberg

- Archo Norico – Burgmuseum Deutschlandsberg
- Museum im Kloepferhaus
- Steirisches Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur

Bezirk Leibnitz

- Den Römern auf der Spur – Außenstelle des Universalmuseums Joanneum in Wagna
- hamuG – Hallstattzeitliches Museum Großklein
- Hengist – Museum in Wildon
- Schauraum Villa Retznei
- Tempelmuseum Frauenberg

Graz

- Archäologiemuseum des Universalmuseums Joanneum
- Münzkabinett des Universalmuseums Joanneum

MITWIRKENDE

- Archäologischer Verein Flavia Solva
- ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark
- Komitee Altburg Schwanberg
- Kultur und Museumsverein Eibiswald
- Kulturpark Hengist
- Technologiezentrum Deutschlandsberg GmbH
- Universalmuseum Joanneum

Um dieses bedeutende archäologische Erbe einerseits der einheimischen Bevölkerung näher zu bringen, andererseits aber kulturtouristisch zu nutzen, haben sich Mitte 2019 die archäologischen Initiativen und Museen der Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz zur ArchaeoRegion Südweststeiermark zusammengeschlossen.

Als erste gemeinsame Aktivität wurde über ein halbes Jahr daran gearbeitet, archäologische Fundstätten und Museen der Südweststeiermark in einer Website gemeinsam zu präsentieren. Unter <https://archaeoregion.at> können sich so interessierte Personen einfach einen Überblick verschaffen und bekommen kompakt Informationen zu den verschiedenen Fundstätten, die Lust auf einen Besuch vor Ort machen. Ebenfalls auf der Website dargestellt sind Museen, die nun durch eine gemeinsame Faltkarte gut zu finden sind. Wichtig war es auch, bestehende durch die EU finanzierte Projekte aus der Region gesammelt darzustellen.

Auf den ersten Ergebnissen ruht sich das Netzwerk aber nicht aus. Ab Herbst startet eine Vortragsreihe rund um die geschichtliche Entwicklung der Steiermark. Der erste Termin findet am 25. September 2020 statt und behandelt „Die Fürstengräber der Sulmtalnekropole und der Burgstallkogel von Großklein: Ein Zentrum der Hallstattkultur im europäischen Vergleich“.

Aber damit nicht genug. Der für den Frühsommer 2020 geplante „Tag der Archäologie“ musste aufgrund der COVID-19-Krise ins nächste Jahr verschoben werden. Jetzt steht der Termin fest. Am **19. Juni 2021** wird es am Grottenhof in Leibnitz einen ersten Thementag geben, an dem experimentalarchäologische Aktivitäten auf Informationen, Essen wie zu Zeiten der Kelten und Römer, Musik und Spiele trifft.

Das Projekt „BKAS – ArchaeoRegion Südweststeiermark“ wird durch Regionsmittel der Südweststeiermark im Rahmen des steirischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 unterstützt.



Mittelschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN



NMS Lebring-St. Margarethen wird zur MITTELSCHULE.



OSR Dir. Johann Kießner-Haiden startete in sein letztes Schuljahr.



Wie schon in den Medien berichtet, starteten ab dem Schuljahr 2020/21 alle Neuen Mittelschulen mit dem neuen Konzept der **MITTELSCHULE**. Die wesentlichen Unterschiede sind, dass die leistungsdifferenzierende Beurteilung bereits ab der 2. Klasse beginnt und nicht ab der 3. Klasse, wie bisher. Die Benennung der Leistungsstufen änderte sich von Grundlegender Allgemeinbildung zu **STANDARD** und von Vertiefter Allgemeinbildung zu **STANDARD AHS**.

Auch das neue Konzept ist sehr flexibel und lässt weiterhin eine optimale individuelle Förderung aller Kinder zu, weil alle anderen pädagogischen Eckpunkte der Neuen Mittelschule erhalten bleiben. Aufgrund der starken Anmeldezahlen und des großen Interesses an der MS Lebring-St. Margarethen begann diesmal das neue Schuljahr mit 3 ersten Klassen, also insgesamt mit 9 Klassen. Mit 155 Kindern besuchen um 20 Kinder

mehr als im letzten Jahr die Schule. 28 Lehrer/innen und 9 Schülerelementarinnen und Schülerelementaren, für Kinder, die besondere Hilfe benötigen, werden die Schüler/innen bestmöglich unterrichten und betreuen. Damit ist die Schule sehr gut mit Ressourcen ausgestattet und einem erfolgreichen Schuljahr steht nichts im Wege, außer es gibt Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie.

Die Hoffnung besteht, dass es aufgrund der Maßnahmen der Regierung und ein verantwortungsbewusstes, eigenverantwortliches Handeln der Bevölkerung zu keinen großen Einschränkungen kommen wird und dass es einen normalen Schulbetrieb geben wird. Für die Kinder wurde vom neuen Schulleitungsteam Stefan Schwabel, Helga Mörth und Manuela Bund alles bestens vorbereitet, sodass sie ein schönes Schulhaus und eine angenehme Lernumgebung genießen können, natürlich unter Berücksichtigung aller notwendigen Sicherheitsmaßnahmen.

Ressourcen park
Leibnitz

Bequem & umweltgerecht entsorgen

Di: 13⁰⁰ – 17⁰⁰

Mi & Do: 8⁰⁰ – 12⁰⁰
13⁰⁰ – 17⁰⁰

Fr: 7⁰⁰ – 12⁰⁰
13⁰⁰ – 19⁰⁰

Sa: 8⁰⁰ – 12⁰⁰

8430 Leibnitz
Industriestrasse 1
Tel: 03452 / 76166 -15
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leibnitz

TANZSCHULE BURGI GSCHWEND

**Lebring, Festsaal im Vereinshaus
(schöner großer Saal mit Parkettboden)**

TANZKURS für **Anfänger** (1er Kurs) – für Paare jeden Alters

Beginn: ab Oktober 2020 – 4 mal Sonntag von 15 bis 17 Uhr

TANZKURS für weiter **Fortgeschrittene** (5er Kurs)
Beginn: ab Oktober – 4 mal Sonntag von 17 bis 19 Uhr

TANZKURS für weit **Fortgeschrittene** (13er Kurs)
ab Sonntag, 4. Oktober um 19 Uhr

PREISE, INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN

0664 2522292

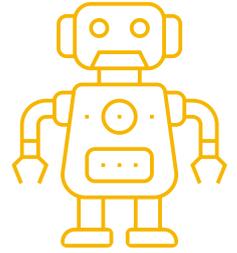
tanzschule@gschwend.info

www.tanzschule.gschwend.info



Kinderkrippe/Kindergarten

AKTUELLES



Am 14. September öffneten Kindergarten und Kinderkrippe wieder ihre Türen.



Im heurigen Jahr freuten sich **62 Kindergartenkinder** und **10 Krippenkinder** über den Start in eine aufregende Zeit. Ein neues Jahr bringt auch einige Veränderungen mit sich. Aktuell bieten wir die Betreuung für drei Kindergarten- und eine Gruppe Kinderkrippe am altbekannten Standort an. Auch die **Leitung der gesamten Einrichtung** wechselte mit dem neuen Betreuungsjahr 2020/2021. Ich übergebe

mein gesamtes Aufgabengebiet an meine **Nachfolgerin Silvia Scherer** und wünsche dem gesamten Team ein harmonisches Miteinander.

Herzliche Grüße

Julia Schinwald und das gesamte Kinderkrippen- und Kindergarten-Team



LIEBE ELTERN!

Mein Name ist Silvia Scherer und ich bin seit September 2020 neue Leiterin der Kinderkrippe und des Kindergartens in Lebring-St. Margarethen.

Ich wohne in Tillmitsch, bin verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 13, 8 und 2 Jahren.

Ich bin ausgebildete Kindergartenpädagogin, Kleinstkindpädagogin, Tagesmutter, Hortpädagogin und habe in Graz

Bildungs- und Erziehungswissenschaften studiert.

In der Elementarpädagogik arbeite ich bereits seit Juli 2003 und konnte in diesen Jahren schon viele Kinder und ihre Eltern durch diese spannende Zeit begleiten. Nun freue ich mich auf die neue Herausforderung und kümmere mich gerne um Ihre Anliegen!

Auf eine gute Zusammenarbeit,

Silvia Scherer



GASTHAUS SCHEUCHER
KASTANIENBRATEN

2. Oktober 2020
ab 18.00 Uhr

THE COVER GIRLS

„It's Christmas“



Nach einer wirklich langen Zeit ohne Kulturveranstaltungen im heurigen Jahr, freuen wir uns auf ein wunderbares Weihnachtskonzert

mit den COVER GIRLS in Lebring!

Ein Weihnachtskonzert, versehen mit Glitzer, Glamour und viel Charme lässt die Konzertbesucher in eine Welt der Harmonie reisen. Mit dem Swing im Blut stellen die drei COVER GIRLS die **wunderbarsten Weihnachts-Klassiker der 20er bis 40er Jahre** zum schönsten Fest des Jahres in den Mittelpunkt. Mit ihrem „Undercovergirl“ am Schlagzeug entführt Sie diese Formation in die musikalische Welt der guten alten Zeit.

**Die Weihnachts-Show der COVER GIRLS am
Di, 29. Dezember 2020, 20.00 Uhr in der MS Lebring.**

Eintrittskarten gibt es NUR im VORVERKAUF!

Info und Kartenvorverkaufsstellen:

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen, T.: 0664 6360626
Raiffeisenbank Wildon-Preding (Bankstellen Lebring und Wildon)





Leider müssen
die **Spartage**
aufgrund
COVID-19
entfallen.



JETZT MIT
**JAHRES-
VIGNETTE**



**WILLKOMMEN
ZU DEN RAIFFEISEN
OKTOBER-GESPRÄCHEN,
VON 01. - 31.10.2020
IN IHRER
BANKSTELLE LEBRING.**